

Stuttgart, 29.08.2002

Presseinformation

LNV-Broschüre zu Ökosteuern und Nachhaltigkeit

Aktuelle Publikation

**„Ökosteuern – Ökologische Steuerreform als Instrument einer nachhaltigen
Entwicklung“**

Der Landesnaturschutzverband (LNV) Baden-Württemberg gibt unter diesem Titel eine Broschüre heraus, die über Inhalte, Wirkungsweise und Ziele der Ökosteuer informiert. Der Verband will damit zu einer Versachlichung der Diskussion beitragen. Die Autoren, drei Wissenschaftler der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST) in Heidelberg, kommen zu dem Ergebnis, dass die ökologische Steuerreform trotz konzeptioneller Schwächen einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zu einer nachhaltigen Entwicklung in Deutschland leistet. Die Broschüre ist ab dem 30. August 2002 bei der Geschäftsstelle des LNV und bei der FEST zu beziehen.

„Das Thema wird und muss uns alle in den kommenden Jahren und Jahrzehnten beschäftigen“, so Reiner Ehret, Vorsitzender des Landesnaturschutzverbandes Baden-Württemberg. Als er dieses Ende Juli 2002 in seinem Vorwort zu der Broschüre formulierte, waren die Themen Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Ökosteuern weitgehend aus der politischen Diskussion verdrängt. Mit den verheerenden Folgen der Elbeflut und dem Auftakt des „Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung“ in Johannesburg hat sich dies nun schlagartig geändert. Plötzliche Stimmungswandel dieser Art haben sich in der Vergangenheit aber immer wieder als sehr kurzlebig erwiesen. Der LNV setzt dagegen mit seiner Arbeit und insbesondere mit der aktuellen Broschüre auf eine kontinuierliche Diskussion über die notwendigen gesellschaftlichen und ökonomischen Veränderungen hin zu einer nachhaltigen Entwicklung.

In der Broschüre werden von den Autoren Hans Diefenbacher, Volker Teichert und Stefan Wilhelmy in zwei einleitenden Kapiteln zunächst das Konzept der Nachhaltigkeit und die Grundlagen von Ökosteuern dargestellt. In den Kapiteln 3 und 4 werden dann die Grundzüge der gegenwärtigen ökologischen Steuerreform und ihre Wirkungen beschrieben. In Kapitel 5 formulieren die Wissenschaftler ihre Kritik an dem bestehenden Reformansatz und unterbreiten Vorschläge zur Weiterentwicklung der Ökosteuer. Im abschließenden Kapitel 6 gehen sie der Frage nach, inwieweit die ökologische Steuerreform ein sinnvolles Instrument einer nachhaltigen Entwicklung ist. „Insgesamt kann die Ökosteuer im Sinne der Nachhaltigkeit positiv bewertet werden. Entscheidenden Einfluss auf eine nachhaltige Entwicklung wird die Ökosteuer aber nur haben, wenn sie mit weiteren Instrumenten kombiniert wird und wenn für alle Akteure klar erkennbar ist, dass es sich um einen wesentlichen Teil einer langfristigen Strategie handelt“, so das Fazit der Autoren. Der umfangreiche, zum Teil kommentierte Anhang der Broschüre informiert über aktuelle Literatur und wichtige Internetadressen zum Thema.

Bibliographische Angaben:

Landesnaturausschutzverband Baden-Württemberg (Hrsg.): Ökosteuern – Die ökologische Steuerreform als Instrument einer nachhaltigen Entwicklung. Verfasst von Hans Diefenbacher, Volker Teichert und Stefan Wilhelmy. Heidelberg, August 2002. 44 Seiten, 4 Schaubilder.

Bezug und weitere Informationen:

Landesnaturausschutzverband Baden Württemberg, Olgastraße 19, 70182 Stuttgart; Telefon: 0711/248955-20, Fax: 0711/248955-30, E-Mail: lnv.bw@t-online.de; Internet: www.lnv-bw.de
für Rückfragen: Dr. Anke Trube

Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V. – Institut für interdisziplinäre Forschung (FEST), Schmeilweg 5, 69118 Heidelberg
Telefon: 06221/9122-0, Fax: 06221/167257, Internet: www.fest-heidelberg.de
für Rückfragen: Dr. Hans Diefenbacher T –34, Dr. Volker Teichert –20, Stefan Wilhelmy – 2.

Schutzgebühr: 3 €; für Mitglieder und Arbeitskreise des LNV ist der Bezug kostenlos. Rezensionsexemplare auf Anfrage.

Der Landesnaturausschutzverband Baden-Württemberg e. V. (LNV) ist Dachverband der Natur- und Umweltschutzverbände in Baden-Württemberg. In ihm sind 33 Vereine mit etwa 400.000 Mitgliedern organisiert. Er ist nach § 29 des Bundesnaturausschutzgesetzes (alt) anerkannter Naturschutzverband und vertritt nach § 51 Abs. 3 des Landesnaturausschutzgesetzes die Natur- und Umweltschutzverbände des Landes.